



Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt Nr. 31 – Amtliche Mitteilung

GEMEINDEZEITUNG



10 Jahre Alle Achtung: Einzigartiges Heimspiel in Thal

Märchenhaftes Fantasieland am Stern-Thaler Komödie: "Eine Sprachbox namens Alessa"

Markus Stuhlbacher wird zum Lebensretter

Seite 6 bis 7

Seite 12 bis 13

Seite 24

Seite 26



© Birgit Friedl

BÜRGERMEISTER MATTHIAS BRUNNER



Liebe Thaler*innen, liebe Jugend!



Unser Neubau des Kindergartens schreitet gut voran und auch der neue Transformator beim Kühlhaus in Unterthal ist fertiggestellt. Das wir in den Endspurt kommen, merken wir auch bei unseren Kindergarten-

kolleg*innen. Um für den Herbst gerüstet zu sein, haben wir personell bereits aufgestockt, ab Juli werden weitere neue Kolleg*innen unser Kindergartenteam erweitern.

Herzlich willkommen heißen bei uns darf ich Sarah Gosch, Denise Blaschek und Sarah Jansekowitsch und ab ersten Juli Alexandra Zinky und Sabrina Winkler. Ebenso im Juli startet unser dann "alter" Zivildiener Stefan Hasiba als Pädagoge bei uns. Euch allen ein herzliches Willkommen und einen guten Start!

Nachdem Daniela Pichler von ihrer Karenz zurück ist, darf ich mich auch bei ihrer Karenzvertretung Nina Mitteregger bedanken. Danke, Nina, für deinen Einsatz und alles Gute für deine berufliche Zukunft! Es freut mich sehr, eine neue Kollegin im Gemeindeamt begrüßen zu dürfen, die uns im Bereich Bürgerservice und Amtskassa unterstützt. Liebe Barbara

Grannersberger, ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit!

Ein stolzes "Danke" spreche ich unserem Kollegen im Umweltzentrum und Feuerwehrmann Markus Stuhlbacher aus, der einem Thaler, der mit seinem Auto in einen Teich gefahren ist und sich aus eigener Kraft nicht befreien konnte, durch sein schnelles Handeln das Leben gerettet hat! Danke aber auch an alle Kolleg*innen unserer Freiwilligen Feuerwehr Steinberg-Rohrbach. Euer Einsatz ist für uns alle von unschätzbarem Wert!

Mit Freude blicke ich in den Herbst, wo uns zwei großartige Veranstaltungen erwarten. Am 28. September eröffnen wir unseren Kindergarten, und am 27. und 28. September feiert "unsere" Band "Alle Achtung" ihr 10-jähriges Bestehen zusammen mit vielen anderen Musiker*innen am Marktplatz am Kirchberg.

Uns allen wünsche ich einen angenehmen und erholsamen Sommer und vielleicht sehen wir uns ja am 21. Juli bei unserem Jakobikirtag!

Lieben Gruß

Matthias Brunner (Bürgermeister) ◆

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber & Kontakt:

Marktgemeinde Thal, Bezirk Graz-Umgebung, Am Kirchberg 2, 8051 Thal T: +43 (0) 316 58 34 83, F: +43 (0) 810 955 417 68 79, gemeinde@thal.gv.at, www.thal.gv.at

Layout und Design: wurzinger design, Dr.-Karl-Renner-Gasse 8, 8160 Weiz, www.wurzinger-design.at

Druck: Offsetdruck Dorrong OG, Graz

Nächste Ausgabe: September 2024

Redaktionsschluss: 09. August 2024





Klimaschutz aktiv gestalten - Thal für eine lebenswerte Zukunft

Mit 1. Mai schloss sich die Marktgemeinde Thal einem bedeutenden Netzwerk an: der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR) Oberes Liebochtal. Diese strategische Partnerschaft markiert einen bedeutsamen Schritt in Richtung einer effektiven Klimapolitik auf lokaler Ebene. Angesichts der zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels ist es unerlässlich, sich gemeinsam den neuen Herausforderungen zu stellen und innovative Lösungsansätze zu entwickeln.

Die jüngsten Wetterextreme verdeutlichen die Dringlichkeit eines proaktiven Handelns. Rekordtemperaturen Anfang April und nachfolgende Frostnächte Ende desselben Monats haben nicht nur die Steiermark, sondern auch die Gemeinde Thal schwer getroffen und Schäden in Millionenhöhe verursacht. Nicht zuletzt deshalb ist es an der Zeit, zu handeln und konkrete Maßnahmen zu ergreifen, um die Gemeinde widerstandsfähiger gegenüber klimatischen Veränderungen zu machen.

Die Mitgliedschaft in der KLAR Oberes Liebochtal bietet Thal die Möglichkeit, sich mit vier weiteren Gemein-



den zusammenzuschließen und gemeinsam an zukunftsweisenden Lösungen zu arbeiten. In enger Zusammenarbeit wurden bereits acht umfassende Maßnahmenpakete entwickelt, die bis zum Frühjahr 2027 umgesetzt werden sollen. Diese reichen von der Errichtung eines Waldlehrpfades über die Förderung klimafitter Waldflächen sowie klimafittes Gärtnern bis hin zur Stärkung der Gesundheitsprävention im Kontext des Klimawandels.

Cool bleiben!

Tipps für ein angenehmes Mikroklima

- Durch offene Türen schaffen sie eine gleichmäßige Temperaturverteilung zwischen den Räumen – kühle Räume frischen wärmere auf.
- Durch den stetigen Luftstrom von Ventilatoren empfindet man hohe Raumtemperaturen wesentlich angenehmer.
- Unnötige elektrische Beleuchtung vermeiden (Wärmestrahlen!)
- Generell sparsamer Umgang mit dem Einsatz elektrischer Geräte (v.a. tagsüber), da diese Wärme abgeben (auch im Stand-By-Modus!)
 – das reduziert außerdem die Stromkosten.









© Quelle (Text & Foto): KEM-Management

Die KEM-KLAR Steuerungsgruppe, v.l.n.r.: Franz Wenzl (Obmann Umweltausschuss Hitzendorf), Werner Kahr (Vizebgm. St. Bartholomä), Josef Birnstingl (Bgm. Sankt Bartholomä), Jürgen Konrad (Bgm. St. Oswald), Andreas Spari (Obmann Abwasserverband Nördliches Liebochtal, Bauwesen Gem. Hitzendorf), Katharina Haller (Unterstützung KEM Management), Alfred Brettenthaler (Bgm. Stiwoll), Birgit Birnstingl-Gottinger (KEM Managerin), Petra Dreisbach (Gemeinde Thal) und Matthias Brunner (Bgm. Thal)

Für Fragen und Informationen stehen Ihnen unsere KLAR-Managerin Birgit Birnstingl-Gottinger und ihr Team von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 15.00 Uhr sowohl telefonisch als auch schriftlichzurVerfügung:+43(0)68181827592bzw. modellregion@oberes-liebochtal.at.

Bleiben Sie auch über alle Neuigkeiten der Modellregion Oberes Liebochtal informiert, indem Sie sich für unseren Newsletter unter oberes-liebochtal.at anmelden.

Gemeinsam können wir einen nachhaltigen Wandel gestalten und unsere Gemeinde fit für die Zukunft machen!

Modellregion Oberes Liebochtal •

Wusstest Du © Shutterstock

Wusstest du, dass der Thalersee eine Fläche von 4,4 Hektar hat und an seiner tiefsten Stelle 4,50 Meter misst? Der See ist zwar künstlich angelegt, doch er wirkt wie ein naturbelassenes Gewässer und fügt sich harmonisch in die Umgebung



ein. Hier leben verschiedene Fischarten wie Zander, Hecht, Graskarpfen, Forelle und Barsch.





© Wolfgang Ott

Interessanterweise wurde der See, der im 18. Jahrhundert trockengelegt wurde, um 1920 wieder aufgestaut. Dies geschah im Herbst, um Eis zu gewinnen, das anschließend im Eiskeller beim See oder in den Eiskellern der Stadt Graz zur Kühlung eingelagert wurde.



Zehn Jahre "Alle Achtung": Einzigartiges #Heimspiel in Thal

Thal wird zur Hauptstadt der österreichischen Musikszene! Unter dem Motto "#Heimspiel" lädt die Band "Alle Achtung" am 27. und 28. September zu einem außergewöhnlichen Festival ein. Hochkarätige Stars haben ihre Teilnahme zugesagt.

Seit ihren Hits "Marie", "Bowie" und dem aktuellen Chart-Stürmer "Kopenhagen" ist die Band "Alle Achtung" nicht mehr aus der österreichischen Musikszene wegzudenken. Das Jahr 2024 wird für die Mehrgenerationen-Band ein ganz besonderes Jahr, denn sie feiert ihr zehnjähriges Jubiläum. Frontmann Christian Stani verrät: "Wir möchten unseren Fans eine Show bieten, wie sie es noch nie zuvor erlebt haben."

Opus and Friends 3.0

Und tatsächlich erwartet die Fans ein wahres Musikspektakel. Ende September wird Thal für zwei Tage beben. "Wir wollen ein rauschendes Fest feiern und bringen jede Menge Stars mit", ergänzt Max Bieder, Gründungsmitglied und kreativer Kopf der Band. Das Festival "#Heimspiel" wird sozusagen zu einer Neuauflage des Open Air "Opus and Friends" und knüpft somit an das legendäre Festival 1985 im Liebenauer Stadion an.

Das Who is who der österreichischen Musikszene

Die ersten Stars haben bereits ihre Teilnahme zugesagt. Unter anderem werden Paul Pizzera, die Band Edmund, Caroline Athanasiadis und der bayerische Liedermacher Oimara Thal rocken. Weitere befreundete Künstler*innen folgen, um gemeinsam ein musikalisches Feuerwerk der Extraklasse zu bieten. "Das Line-up wird einfach unglaublich. Ich freue mich besonders auf die einmalige Reunion meiner Band Klimmstein", schwärmt Bieder. Übrigens

werden "Alle Achtung" - wie einst Opus and Friends - höchstpersönlich alle Künstler*innen musikalisch begleiten. Das bedeutet, dass die Band eine Vielzahl von Songs einstudieren muss, was einmal mehr ihre musikalische Qualität unter Beweis stellt. Den krönenden Abschluss des Festivals bildet schließlich ein zweistündiges Geburtstagskonzert von "Alle Achtung".



© Carina Antl

Warum gerade Thal?

Auf die Frage, warum das spektakuläre Event ausgerechnet in Thal stattfindet, haben Bieder und Stani eine klare Antwort: "Thal ist unsere musikalische Heimat und ein fruchtbarer Boden für Stars. Man denke nur an Arnold Schwarzenegger."

Exklusiv für Thaler*innen gibt es ein spezielles Angebot:

Im Gemeindeamt erhalten Sie während der Öffnungszeiten – solange der Vorrat reicht – Tagestickets für Freitag oder Samstag zum ermäßigten Preis von 49 Euro (statt regulär 69 Euro).

Voraussetzung ist ein Hauptwohnsitz in Thal. Pro Person werden maximal vier Karten abgegeben.

Kronen

Zeitung



GRAZ

(3) HITRADIO Ö3

Ermäßigte Tickets für Thaler:innen

im Gemeindeamt erhältlich!

Tickets erhältlich bei oeticket



Der Österreichische Stoffwindelgutschein

© AWV Graz-Umgebung

Holen Sie sich jetzt Ihren Windelgutschein und erhalten Sie Ihre Förderung gleich beim Einkauf.

Gut für das Baby:

- Die Haut des Babys kommt nur mit natürlichen, zertifizierten Materialien in Kontakt.
- Stoffwindeln sind atmungsaktiv und beugen so Windeldermatitis vor bzw. heilen diese aus.
- Mit Stoffwindeln ist das Baby breit gewickelt. Dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt.
- Babys und Kleinkinder nehmen den Zusammenhang zwischen "nass-sein" und "nass-machen" früher wahr und sind dadurch meist schneller "trocken".

Gut für die Umwelt:

Für ein Baby werden in den ersten zwei Jahren mehr als 4.000 Wegwerfwindeln (!) benötigt. Das ist rund eine Tonne Restmüll. Der Windelanteil des gesamten Restmülls beträgt etwa 6 Prozent. Waschbare und somit wiederverwendbare Stoffwindeln stellen daher eine besonders wirkungsvolle Methode zur Abfallvermeidung dar.

Gut für das Börserl:

Eine Entscheidung für Stoffwindeln zeigt nicht nur einen verantwortungsbewussten Umgang mit unserer Umwelt, sondern schont auch das Familienbudget um bis zu 1.800 Euro. Mit durchschnittlich bis zu 60 Euro muss man monatlich für Wegwerfwindeln rechnen, nach zwei bis drei Jahren summiert sich das auf 1.440 - 2.160 Euro. Eventuell anfallende Gebühren für Müllsäcke und Mülltonnen sind dabei nicht berücksichtigt. Eine Grundausstattung an waschbaren Windeln kostet je nach Marke zwischen 350 und 600 Euro. Sie rechnen sich daher bereits durchschnittlich nach nur sechs Monaten! Durch die Langlebigkeit der

Materialien müssen für weitere Kinder oft keine neuen Windeln gekauft werden – Sie wickeln also ab dem zweiten Kind kostenlos.

Der Windelgutschein – Ihre Förderung:

Sie erhalten den Windelgutschein bereits vor der Geburt Ihres Kindes gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes oder bei der Anmeldung Ihres Babys im Gemeindeamt.

Der Windelgutschein ist wie bares Geld und wird von allen teilnehmenden Fachhändlern (siehe auf der Homepage des Vereins WIWA) beim Kauf von Stoffwindeln in Zahlung genommen. Je nach Einkaufssumme können Sie einen ganzen oder halben Gutschein in Anspruch nehmen. Der halbe Gutschein ist vor allem beim Aufstocken von Zubehör bei weiteren Kindern sinnvoll.

So einfach kann es funktionieren:



Weitere Informationen zu Stoffwindeln, Statistiken und Hochrechnungen, den Einlösestellen sowie zu Ihrer Förderung erhalten Sie unter: windelgutschein.at.

Eine gemeinsame Aktion des Landes Steiermark, des AWV Graz-Umgebung, der Gemeinde und des Vereins WIWA.



Glasfaser und Radladestationen auf den Plabutsch

© E-Werk Franz

Die Gipfel der Technologie erreichen nun auch die Höhen des Wander- und Aussichtsbergs Plabutsch. Dank des Engagements des E-Werks Franz überzeugt das beliebte Ausflugsziel nicht nur mit einem atemberaubenden Panorama, sondern ab sofort auch mit erstklassigem Glasfaser-Internet.

Der Fürstenstand am Plabutsch, ein historischer Aussichtspunkt auf 754 Metern Höhe, erstrahlt nicht nur in neuem Glanz, sondern bietet ab sofort auch eine moderne Kommunikationsinfrastruktur. Durch die erfolgreiche Sanierung des Gebäudes samt Gastronomie durch Anton Paar werden Besucher:innen nicht nur mit kulinarischen Highlights verwöhnt, sondern können das Internet nun auch in bester Oualität nutzen.



Für Outdoor-Enthusiasten, die den Gipfel mit dem Rad erklimmen, gibt es außerdem ein weiteres Highlight: Zwei moderne Ladestationen stehen kostenlos zur Verfügung und bieten Platz für vier Fahrräder. Mit allen gängigen Adaptern ausgestattet, ist eine schnelle und effiziente Aufladung garantiert. So können Radtouren unbeschwert genossen werden.

E-Werk Franz







Badeotitis - Die stille Gefahr im Wasser

Mit dem Anstieg der Temperaturen und den sonnigen Tagen zieht es viele von uns an die Badeseen und ans Meer. Doch während wir die erfrischende Abkühlung genießen, lauert eine unterschätzte Gefahr: Badeotitis, eine schmerzhafte Entzündung des Gehörgangs, die durch Wasser im Ohr verursacht wird.

Die Verlockung, sich im Wasser zu erfrischen, ist groß. Allerdings sollten wir uns bewusst sein, dass Badewasser Keime enthalten kann, die beim Eindringen in das Ohr Entzündungen verursachen können. Normalerweise schützt unsere natürliche Fettschicht im Gehörgang vor Krankheitserregern. Längere Aufenthalte im Wasser können diese Schicht aber auflösen und die Haut anfälliger machen.

Von Juckreiz bis Hörverlust: Anzeichen einer Badeotitis

Die Badeotitis macht sich oft durch Jucken, starke Schmerzen im Ohr, Druckgefühl, Ausfluss und manchmal sogar Hörverlust bemerkbar. Bei Auftreten dieser Symptome ist ein Besuch beim HNO-Arzt ratsam, der den Gehörgang reinigen und eine angemessene Behandlung einleiten kann. Diese kann von Salbenstreifen bis hin zu antibiotischen Tropfen reichen und in schweren Fällen sogar die Einnahme von Antibiotika erfordern.

Vorbeugende Maßnahmen gegen Badeotitis

Um Badeotitis zu vermeiden, ist es wichtig, das Ohr nach dem Schwimmen oder Duschen schnell und gründlich zu trocknen. Wattestäbchen sollten dabei vermieden werden, da sie das Problem verschlimmern können. Stattdessen können spezielle Ohrentropfen präventiv verwendet werden, um Entzündungen vorzubeugen.

Badeotitis mag wie eine harmlose Nebenwirkung eines erfrischenden Sommerspaßes erscheinen, aber sie kann zu ernsthaften Beschwerden führen. Durch einfache Vorsichtsmaßnahmen und eine schnelle Behandlung lassen sich jedoch Komplikationen vermeiden. Genießen Sie also unbesorgt das Schwimmen und Tauchen, aber seien Sie sich der potenziellen Gefahren bewusst und treffen Sie entsprechende Vorkehrungen.

Dr. Patricia Steinwender 🔷





© Dr. Patricia Steinwender

Dr. Patricia Steinwender, langjährige Oberärztin im Krankenhaus der Elisabethinen, ordiniert nun seit 1. Oktober 2023 in der Kassenordination in Graz Eggenberg (Alle Kassen und Privat)

Termine vereinbaren Sie bitte unter T. +43 (0) 316 69 30 60.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage steinwender-hno.at.



Das Fasten der anderen Art

Unser Frühjahrs-Fasten hat auch in diesem Jahr wieder gutgetan. Über sechs Wochen hinweg haben wir



uns regelmäßig getroffen, ausgetauscht und gegenseitig motiviert. Unser Ziel war es, durch Reduktion, Achtsamkeit und Entlastung unseres Verdauungssystems zur Ruhe zu kommen, uns selbst intensiver wahrzunehmen und uns auf das Frühlingserwachen vorzubereiten.

Die Teilnehmer*innen haben diese Zeit wunderbar für sich genutzt. Bei den Fasten-Treffen konnten wir immer wieder lächelnde Gesichter sehen. Ein herzlicher Dank gilt der Gesunden Gemeinde Thal, die dieses Projekt großzügig unterstützt hat. Dazu gehörte eine Zuzahlung von 50 Euro zur Fastenbegleitung der Teilnehmenden sowie die Bereitstellung des schönen Thal-Saals.



Ein besonderer Dank geht an die Thaler Teilnehmer*innen. Die Fastenbegleitung hier ist einzigartig, weil die Mitmachenden so interessiert, begeistert und motiviert dabei sind.

Wir freuen uns schon auf das Herbst-Dojo-Fasten, das diesmal Anfang Oktober starten wird. Mitte September gibt es wieder einen Einführungsvortrag, bei dem man genaueres über den Ablauf der fünf Fastenwochen erfährt.

Einen guten Sommer wünschen

Pfarre St. Jakob-Thal

Hans-Jörg Meister: DANKE!

Herr Meister hat sich große Verdienste um unsere Pfarre St. Jakob-Thal erworben. Als Vorsitzender des Pfarrgemeinderats von 1987 bis 1992, setzte er sich intensiv für den Bau der neuen Kirche nach den Plänen von Prof.



Ernst Fuchs ein. Im Ringen um die neue Kirche, die wegen ihrer unkonventioellen Art zunächst von vielen abgelehnt wurde, vermittelte und schaffte er Ausgleich. Dank ihm haben wir auch das Botennetz in Thal sowie die Aufteilung der Pfarrzeitung auf die einzelnen Weiler und Sprengel.

Bis 1979 leitete er einen Betrieb in Oberbichl mit 15 Angestellten zur Produktion von Moped-Autos.

Bescheiden, hilfsbereit, großzügig – so kannten und schätzten wir ihn. Danke, Hans-Jörg!

Pfarrer Karl Niederer -

Sonntag, 21. Juli, 9.30 Uhr

Jakobikirtag: Hl. Messe mit Max Bieder und Band

Sonntag, 22. September, 10.00 Uhr

Abschiedsmesse Pfarrer Karl Niederer:

Dankgottesdienst





Märchenhaftes Fantasieland am Thalersee

Ein Fest für die Fantasie! Am Pfingstsonntag verwandelte sich Thal zum zweiten Mal in ein märchenhaftes Fantasieland. Zahlreiche Besucher*innen jeden Alters kamen zum Thalersee, um sich von einem abwechslungsreichen Programm voller Geschichten, Musik und Kreativität verzaubern zu lassen.



© Thomas Klier

Über 500 Besucher*innen unterschiedlichen Alters kamen am 19. Mai zum Thalersee. Bereits zum zweiten Mal in Folge verwandelte sich die große Wiese am See im Rahmen des "Festival Graz Erzählt" für einen Nachmittag lang in ein märchenhaftes Fantasieland, das die Vielfalt des Geschichtenerzählens zelebrierte.

Geschichten zum Anfassen und Mitmachen

Auf der Hauptbühne wurden die Zuschauer*innen mit dem Puppentheaterstück "Hase und Igel" des deutschen Künstlers Pierre Schäfer unterhalten, gefolgt von einem Auftritt des Handpan-Duos Kate Stone und Rafael Sotomayor. Anschließend



entführte die Nachwuchserzählerin der Kunstuni Graz, Stine Kreutzmann, die Kinder auf eine inter-

aktive Märchenreise. Auch nonverbale Darbietungen standen auf dem Programm, um zu zeigen, dass man nicht immer Worte benötigt, um fesselnde Geschichten zu erzählen. So brachte der französische Pantomime Fabien Kachev die Menge zum Lachen, ebenso wie der Wortakrobat und Jongleur Marcus Jeroch aus Deutschland. Für einen glanzvollen Abschluss sorgte Dr. Bubbles mit einer interaktiven Seifenblasenshow, die zahlreiche Kindergesichter zum Strahlen brachte.



© Moritz Pirker



© Moritz Pirker



© Thomas Klier



"Nächstes Jahr bitte wieder!"

Für das leibliche Wohl der Besucher*innen sorgte der Elternverein Thal mit einem köstlichen Kuchenbuffet und die Fischmanufaktur Baumgartner mit schmackhaften Aufstrichbroten. An den Kreativstationen konnten die Gäste nicht nur aktiv zuhören. sondern auch fleißig malen und Bauwerke errichten, während märchenhafte Walk-Acts beliebte Fotomotive boten.



© Moritz Pirker



© Thomas Klier



© Thomas Klier

Bürgermeister Matthias Brunner, der sich während der gesamten drei Stunden unter die Besucher*innen mischte, zeigte sich auch im zweiten Jahr begeistert und verkündete vor Ort: "Nächstes Jahr bitte wieder!"



© Petra Dreisbach







© Moritz Pirker

Weitere Informationen zum Festival sind unter www.storytellingfestival.at zu finden.

Wonderworld of Words •



Von Kängurus, Experimenten, Sportsgeist und Sicherheit

Die letzten Monate in der Volksschule Thal waren voller Ereignisse und Aktivitäten, die das Schulleben bereichert haben. Von sportlichen Erfolgen bis hin zu lehrreichen Exkursionen – unsere Schüler*innen haben viel erlebt und gelernt.

Känguru-Wettbewerb: Mathe-Asse zeigen ihr Können

Unsere ersten und zweiten Klassen haben kürzlich am "Känguru der Mathematik" teilgenommen und großartige Leistungen gezeigt. Die besten vier Schüler*innen jeder Stufe wurden mit Urkunden und kleinen Geschenken belohnt. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer*innen für ihre rechnerischen Fähigkeiten!





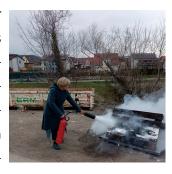
Nachmittagsbetreuung: Neues Team

Nach einer Zeit der Umstrukturierung und Veränderung freuen wir uns, mitteilen zu können, dass unsere Nachmittagsbetreuung nun wieder ein fixes Team hat. Ein herzliches Willkommen an Heba Deyab, Ljiljana Zunic-Spremo und Simon Graber. Ihr Einsatz und Engagement sind eine Bereicherung für unsere Schule.



Feuerlöschübung: Sicherheit geht vor

Die Sicherheit unserer Schüler*innen liegt uns am Herzen. Dank der Unterstützung der Gemeinde konnten die Lehrkräfte bei ihrer letzten Konferenz eine Feuerlö-



schübung absolvieren. Diese Übung hat vielen Kolleg*innen die Scheu genommen und das Bewusstsein für Brandschutz gestärkt.



ARNOLD SCHWARZENEGGER VOLKSSCHULE





Handballturnier: Sportliche Erfolge unserer kleinen Champions

Unsere dritten und vierten Klassen haben erneut bewiesen, dass sie unschlagbar sind. Beim zweiten Minihandball-Turnier dieses Schuljahres sicherten sie sich den 1. Platz in ihrer Leistungsgruppe. Auch die jüngsten Teilnehmer*innen aus den ersten Klassen überzeugten und holten sich mit viel Freude den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch an alle Spieler*innen für ihre Leistungen!









Experimentalphysik: Viertklässler*innen besuchen TU Graz

Ein weiteres Highlight war der Besuch der vierten Klassen am Institut für Experimentalphysik der Technischen Universität Graz. Dort erlebten sie einen faszinierenden Vortrag über Experimentalphysik, der von den Eltern von Leopold Schultze aus der 4.b., Herrn Prof. Schultze und Frau Prof. Schultze-Bernhardt, geleitet wurde. Die Kinder konnten im Rahmen spannender Experimente die Welt der Physik entdecken und erleben, wie faszinierend und unterhaltsam Wissenschaft sein kann.

Kindersicherheitsolympiade: Sicherheit spielerisch erleben

Im April nahm die Volksschule Thal mit ihren Klassen an der "Safety-Tour 2024" teil, einer Kindersicherheitsolympiade in der Grazer Gablenz-Kaserne. Bei diesem jährlichen Teamwettbewerb drehte sich alles um das Thema Sicherheit. Die Schüler*innen hatten nicht nur die Möglichkeit, ihr bereits erworbenes Wissen zu testen, sondern auch Neues spielerisch zu erlernen. Praktische Übungen zu Zivil- und Selbstschutzthemen sorgten dafür, dass die Kinder ihr Wissen besser im Gedächtnis behalten konnten. Die Teilnahme war ein großer Erfolg und hielt nicht nur Platzierungen bereit, sondern förderte vor allem den Teamgeist und das Engagement der Schüler*innen. Es war eine wertvolle Erfahrung, Sicherheitsbewusstsein auf spielerische Weise zu fördern.

Wir freuen uns auf viele weitere aufregende Abenteuer!

KINDERGARTEN THAL



Abendteuer auf der Forscherwiese

© Kindergarten Thal

Grias eich!

Wir, die Wiesenforscher*innen aus Thal, haben euch wieder viel zu erzählen. Auf unserer Wiese ist einfach immer etwas los!



schingszeit haben wir

Nach der lustigen Fa-WIESENFORSCHER UNTERWEGS

uns in der Frühlingssonne auf den Weg gemacht, um auf der Wiese nach den ersten Frühlingsboten Ausschau zu halten. Prof. Dr. Wühlfried hat uns dort bereits freudig erwartet. Die ersten Bienen konnte man schon summen hören. Doch wo waren die Blumen? Da brauchte es unsere Hilfe! Mit viel Eifer wurden die letzten Spuren vom Winter beseitigt und danach Bienen-Tankstellen errichtet, damit auf unserer Wiese bald wieder viele Blumen wachsen konnten.













Bereits nach einigen Wochen waren die ersten Blumen zu sehen und unser Freund Prof. Dr. Wühlfried hatte eine tolle Idee. "Wollt ihr Bienen spielen und Honig machen?"

Das ließen wir uns nicht zweimal sagen. Schon am nächsten schönen Frühlingstag machten wir uns auf den Weg. Sorgfältig wurden von jeder "Forscherbiene" Blüten gesammelt, in der "Waschstraße" gewaschen und mit Wasser, Zitronen, Orangen und Zucker gemeinsam für lange Zeit gekocht. Im ganzen Kindergarten duftete es herrlich – wie in einem Bienenstock. Nach dem Kochen haben wir den Honig in Gläser abgefüllt. Einen Teil davon haben wir dann bei unserem Projekttag verkostet und der restliche Honig wurde an Mama und Papa zum "Familientag" verschenkt.



KINDERGARTEN THAL



















Kasimir, Lieselotte und Josefine verbrachten jede freie Minute auf der Wiese. Eines Tages entdeckten sie etwas Wunderba-



res. Klitzekleine Raupenbabys krabbelten auf der Wiese umher. Ganz allein, hilflos und ohne Mama. Da war die Hilfe unserer drei Freunde gefragt. Vorsichtig haben sie die "Babys" in den Kindergarten gebracht, sie in eine Wiege gelegt, Schlaflieder gesungen, Flasche gekocht und Windeln gerichtet. Und sie waren sich einig: "Wir sind die besten Babysitter von Thal!"



Gleich am nächsten Tag wurde der Kindergartenrat einberufen. Zuerst gab es großes Staunen, danach lautes Lachen – irgendetwas passte da nicht zusammen. Vielleicht sollten wir Prof. Dr. Wühlfried fragen, worum es sich bei diesen "Babys" handelt und was sie brauchen. Unser Freund Prof. Dr. Wühlfried machte sich gleich nach einem Anruf auf den Weg, um den "Babyfund" genauer zu betrachten. Bald war alles klar. Kasimir, Lieselotte und Josefine haben Raupen von einem Distelfalter auf der Wiese gefunden. Sofort wurde ein Raupenforscherplatz gerichtet, ein Raupentagebuch angelegt, und danach hieß es: "Bitte warten!".



KINDERGARTEN THAL



Sieben Tage lang haben die Raupen nur gefressen. Richtig groß und dick sind sie dabei geworden. Auf einmal haben die Raupen zu "spinnen" begonnen und am achten Tag konnten wir die ersten zwei Kokons entdecken. Nachdem sich alle Raupen verpuppt hatten, war es an der Zeit, sie umzusiedeln – und zwar in die Flugschule, auch Habitat genannt.







Nach weiteren 14 Tagen Wartezeit war das Staunen groß, als in der Früh der erste Schmetterling in der Flugschule flatterte. Bei bester Betreuung von unseren Wiesenforscher*innen wurden wir im Laufe des Tages Zeug*innen von mehreren "Schmetterlingsschlüpfungen". Wunderschön waren unsere Distelfalter. Natürlich konnten sie nicht bei uns im Kindergarten bleiben. Gemeinsam haben wir sie auf die Forscherwiese gebracht: "Guten Flug, ihr Distelfalter!"

















Gespannt warten wir schon auf unseren nächsten Wiesenforschertag. Bestimmt wird es wieder lustig! Doch davon erzählen wir euch das nächste Mal.

Pfiat eich!

Kasimir, Lieselotte, Josefine und das Kindergartenteam ◆



Ein Jahr Fischmanufaktur in Thal

© Maria und Georg Baumgartner

Seit der Eröffnung im März 2023 hat sich die Fischmanufaktur in Thal zu einem Ort entwickelt, an dem die Liebe zur Natur, zu hochwertigen Produkten und zum Genuss im Mittelpunkt stehen. Die Betreiber Georg und Maria Baumgartner teilen diese Leidenschaft und laden ihre Gäste dazu ein, die Vielfalt ihrer regionalen Fischspezialitäten zu genießen.

In ihrer kleinen "Osteria" am Pferdehof Kötschberg bietet die Fischmanufaktur der Familie Baumgartner nicht nur eine reiche Auswahl an selbstgemachten Häppchen und köstlichen Fischspezialitäten, sondern auch einen Ort der Gemütlichkeit und Entspannung. Bei einem guten Glas Wein und einer herrlichen Aussicht können Besucher*innen hier verweilen und die Produkte direkt vor Ort genießen oder für zu Hause mitnehmen.



Aus Liebe zu Fisch und der Leidenschaft zum Kochen mit hochwertigen, regionalen Produkten entstand die Idee zur eigenen Fischmanufaktur am Pferdehof Kötschberg in Thal. Hier werden Fische, die aus dem Kärntner Lavanttal stammen, nach bewährten Rezepten von Hand veredelt.

Das Angebot der Fischmanufaktur umfasst eine Vielzahl köstlicher Speisen wie Räucherfisch, Graved Lachsforelle, Aufstriche, Fischrollen und diverse Zusatzprodukte. Zusätzlich können Fischplatten für

besondere Anlässe und Feiertage als Alternative zur klassischen Brettljause bestellt werden. In Thal und der näheren Umgebung wird auch zugestellt.





Die Geschichte von Georg und Maria ist geprägt von ihrer Verbundenheit zur Natur und ihren langjährigen Erfahrungen. Georg, aufgewachsen im Kärntner Lavanttal, hat seine Leidenschaft für das Fischen und Räuchern bereits in jungen Jahren entdeckt. Seine Erfahrungen als Unternehmer und sein Drang, sinnvoll Nachhaltiges zu schaffen, haben ihn dazu inspiriert, die Idee einer eigenen Fischmanufaktur zu verwirklichen.

"Ein Jahr voller Highlights und Erfolge liegt hinter uns: von der Eröffnung im März 2023 bis hin zur Teilnahme an lokalen Veranstaltungen wie dem 'Jakobi Kirtag', 'Thal blüht auf' oder dem berühmten 'Aufsteirern' und der Zusammenarbeit mit Thaler Partner*innen wie dem Kreuzwirt und Unimarkt. Doch auch für die Zukunft haben wir große Pläne. Fischliebhaber*innen dürfen sich auf eine Erweiterung unseres Angebots um besondere Speisefische wie den Wels sowie auf den Ausbau des Zustellservices in und um Thal freuen.

Öffnungszeiten Osteria (direkt am Pferdehof Kötschberg): Freitag 15.00 bis 19.00 Uhr Für Gruppen, Feiern oder Vereinssitzungen nach Vereinbarung.

Bestellungen werden unter T. +43 (0) 664 8407133 oder auf der Website baumgartner-thal.at gerne entgegengenommen.



Sommerfreuden: Basteln, Spielen und Entdecken

Liebe Kinder!

Der Sommer ist endlich da und die Ferien stehen vor der Tür – eine Zeit voller Spaß, Abenteuer und spannender Entdeckungen. Habt ihr schon Pläne für die Ferien? In dieser Ausgabe findet ihr wieder Basteltipps, ein erfrischendes Rezept für eine köstliche Sommer-Limonade sowie Interessantes und Wissenswertes rund um den Sommer.

Wir wünschen euch wunderschöne, lustige und aufregende Sommerferien! Viel Spaß außerdem bei unseren Feriencamps!

Die Natur erwacht im Sommer

Viele Pflanzen tragen nur im Sommer Blätter und sorgen dafür, dass die Landschaften in sattem Grün erstrahlen. In dieser Jahreszeit ernten die Bauern die ersten Kartoffeln und den größten Teil des Getreides. Für viele Tiere ist der Sommer eine wichtige Zeit. Sie müssen ihre Jungen großziehen, damit diese die kalten Jahreszeiten überstehen können. Manche Tiere fressen sich jetzt schon einen dicken Speckpolster für den Winterschlaf an oder sammeln Vorräte für den Winter.

Wusstest du, dass die langen Sommerferien früher einen wichtigen Grund hatten? Schüler*innen muss-

ten bei der Ernte helfen. Heute hingegen geht es vor allem darum, dass die meisten Familien einen schönen, langen Urlaub genießen möchten.



Lustiges Wissen rund um den Sommer

- Gelato-Geheimnis: Eiscreme, das Lieblingsdessert vieler Menschen, hat eine überraschende Ursprungsgeschichte. Anders als oft angenommen, wurde Eis vermutlich schon vor tausenden von Jahren im antiken China erfunden, lange bevor es seinen Weg nach Italien fand.
- Hitze-Trick mit Eiern: Oft wird gescherzt, dass man bei extremer Hitze ein Ei auf dem Gehsteig braten könnte. Das klingt nach einem Witz, aber es funktioniert tatsächlich. Im Jahr 2015 schaffte es ein Mann in Australien bei einer Temperatur von 44 Grad, ein Ei auf dem Gehsteig zu braten. Er benutzte dafür eine Pfanne.
- Gigantische Eiskugel: Im Sommer gibt es nichts Erfrischenderes als eine riesige Kugel Eis. In Amerika wurde 2014 die weltweit größte Eiskugel geformt. Diese Erdbeer-Eiskugel wog unglaubliche 1.365 Kilogramm, war 1,67 Meter hoch und 1,88 Meter breit.
- Der wachsende Eiffelturm: Der berühmte Eiffelturm in Paris ist nicht nur ein architektonisches Meisterwerk. An heißen Sommertagen kann er sich um 15 bis 30 Zentimeter ausdehnen, da sich Eisen bei Hitze ausweitet.
- Vielfalt der Wassermelonen: Wassermelonen sind der perfekte Sommer-Snack, um sich abzukühlen. Aber wusstest du, dass es zwischen 200 und 300 verschiedene Sorten von Wassermelonen gibt? Davon werden regelmäßig etwa 50 Sorten genossen.



t t H

© Quelle: Text und Bild: House of Food, Bauer Food Experts KG

Sommerliche Limonade

Wisst ihr, warum es so wichtig ist, genügend Flüssigkeit zu euch zu nehmen? Unsere Körper sind wie kleine Maschinen, die ständig in Bewegung sind - sei



es beim Herumtoben, Spielen oder Lernen. Und genau wie Maschinen brauchen wir auch Treibstoff, um weitermachen zu können. Bei all der Action verlieren wir nicht nur Energie, sondern auch Flüssigkeit.

Aber Vorsicht! Viele der gekauften Säfte und Limonaden, die so herrlich süß schmecken, enthalten ganz schön viel Zucker. Diese sind nicht nur ungesund, sondern stillen auch nicht richtig den Durst. Wie wäre es stattdessen mit einer köstlichen Wassermelonen-Erdbeer-Limonade?

Zutaten (für 1,5 Liter):

- 50 ml Wasser
- eine kernlose Wassermelone (ca. 1 kg)
- zwei frische Limetten
- 250 g Erdbeeren
- Eiswürfel

So wird's gemacht:

- Wasche und putze zuerst die Erdbeeren und schneide sie klein.
- Schäle dann die Wassermelone und schneide das Fruchtfleisch in kleine Stücke.
- Püriere die Früchte zusammen mit dem Saft der Limetten und dem Wasser.
- Lass die Limonade mindestens eine Stunde im Kühlschrank ruhen und serviere sie dann mit Eiswürfeln

Mit dieser erfrischenden Limonade könnt ihr euch im Sommer abkühlen und dabei auch noch etwas Gesundes genießen. Denkt daran, immer genug zu trinken!

Summ, summ! Süße Bienen basteln

Für diese Sommer-Bastelidee brauchst du nur wenige Materialien, die du bestimmt schon zu Hause hast. Den Rest sammelst du im Garten oder bei einem Spaziergang in der Natur.

Du brauchst:

- Karton
- Schwarzer Filzstift
- Blätter
- Blüten und Gräser
- Flüssigkleber

So wird's gemacht:

- Schneide aus einem alten Stück Karton den Körper der Biene aus. Vorne malst du dann mit einem Filzstift das Gesicht auf.
- Aus zwei größeren Blättern machst du die Flügel der Biene. Wer möchte, kann diese rund zuschneiden.
- Aus Blumen, Gräsern und anderen Naturmaterialien, die du gepflückt hast, gestaltest du den typischen gelben Körper und die Streifen.
- Klebe die Blüten und Blätter jeweils mit einem Tropfen Flüssigkleber fest.

Fertig ist deine Biene!



© Quelle (Text und Bild) Bigstock / Zenia



Eintauchen in die Fitnesswelt einer Ikone

© Arnold Schwarzenegger Museum

Arnold Schwarzenegger ist eine Legende. Nicht nur im Bodybuilding, sondern auch als Schauspieler und Politiker hinterlässt er bleibende Eindrücke in der Welt. Das Arnold Schwarzenegger Museum bietet einen faszinierenden Einblick in sein Leben und seine Fitnessreise, die weit über seine sportlichen Erfolge hinausgeht.

Arnold Schwarzenegger begann seine bemerkenswerte Fitnesskarriere mit einem eisernen Willen und einem unersättlichen Hunger nach Erfolg. Schon in jungen Jahren erkannte er die transformative Macht des Kraftsports und verließ seine Heimatgemeinde Thal mit nur 19 Jahren, um in München seine Leidenschaft für das Bodybuilding voranzutreiben.

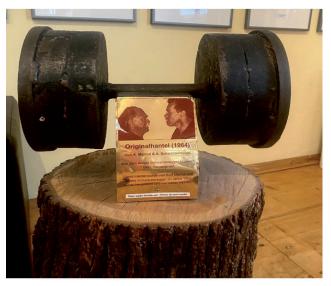
Doch es war erst mit 21 Jahren der Sprung nach Amerika, der den Weg für seine unvergleichliche Karriere ebnete. Seine Siege im Bodybuilding, darunter fünf Mal Mister Universum und sieben Mal Mister Olympia, sind legendär. Doch Arnold Schwarzenegger war nicht nur ein herausragender Athlet, sondern auch ein Visionär, der das Bodybuilding durch seine Hingabe an Perfektion und Innovation prägte. So verfeinerte er seine Bewegungen sogar durch Ballett-Unterricht und begeisterte damit die Massen.



Arnold Schwarzenegger beim Ballett-Unterricht 1976

Von der Original-Hantel bis zur Gold's Gym Bank

Arnold Schwarzeneggers persönliche Reise zum Erfolg und sein Aufstieg zu einer Ikone, deren Einfluss weit über die Grenzen des Sports hinausreichte, wird im ersten Stock des Arnold Schwarzenegger Museums zum Leben erweckt. Dort erwartet die Besucher*innen eine faszinierende Sammlung von Fotos und historischen Trainingsgeräten, die den Beginn seiner bemerkenswerten Karriere illustrieren. Eine besondere Erinnerung an den jungen Schwarzenegger ist seine Original-Hantel aus dem Jahr 1964, die er und sein Freund Kurt Marnul eigenhändig herstellten.



Originalhantel (1964)

Die neueste Ergänzung zu dieser beeindruckenden Ausstellung ist eine Hantelbank aus dem Gold's Gym in Venice, Los Angeles, auf der Arnold Schwarzenegger in seinen frühen Jahren trainierte. Die Hantelbank verhalf ihm, seinen ersten Mister Olympia Titel zu gewinnen. Sie wurde direkt aus den USA eingeflogen und ist nun im Bodybuilding-Raum des Museums zu sehen.



Arnie's Life Classics als Hommage an die Fitnesslegende

Für diejenigen, die tiefer in Schwarzeneggers Fitnessleben eintauchen möchten, bietet das Museum darüber hinaus die Arnie's Life Classics. Diese Veranstaltung ist angelehnt an die legendären Arnold Classics, jedoch mit einem breiteren Fokus als nur Muskelmasse. Jede*r - unabhängig von Alter oder Fitnesslevel -, ist herzlich eingeladen, teilzunehmen. Die Disziplinen spiegeln Arnolds Karrierestationen wider und beinhalten sogar Herausforderungen für Kinder. Zu gewinnen gibt es besondere Kunstwerke sowie persönliche Erinnerungsstücke. Die Teilnehmer*innen haben außerdem die Möglichkeit, eine Nacht in Schwarzeneggers echtem Stahlrohr-Bett zu ergattern und persönliche Gute-Nacht-Wünsche per Video von der Legende selbst zu erhalten.

Wir vom Arnold Schwarzenegger Museum freuen uns auf Ihren Besuch!

Arnold Schwarzenegger Museum

Linakstraße 9, 8051 Thal T. + 43 (0) 316 57 19 47 office@arnieslife.com

Öffnungszeiten: täglich 10.00 bis 18.00 Uhr



ARNOLD SCHWARZENEGGER

MUSEUM



/arnieslife



/arnoldschwarzeneggermuseum



/company/arnieslifegmbh

Kein Platz für Langeweile

In Thal gibt es einen Ort, der mehr als nur ein Jugendtreff ist - er ist ein Ort zum Wohlfühlen, an dem sich Kinder und Jugendliche entfalten, spielen und gemeinsam Zeit verbringen können. Hier ist für Jede*n etwas dabei. Schaut vorbei!

Das W.O.T. - World of Teens bietet ein vielfältiges Programm für Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren an. Betreut werden sie von engagierten Ansprechpersonen, die ihnen Raum für ihre Ideen und Bedürfnisse geben. Neben einem monatlichen Programm mit Highlights wie Tischfußball-Turnieren, Sportevents und Lagerfeuern, bietet das W.O.T. auch die Möglichkeit für spontane Treffen mit Freund*innen. Und falls mal Sorgen oder Probleme aufkommen, haben die Betreuer*innen immer ein offenes Ohr und unterstützen die Kids.

Save the Date: Sommerfest im W.O.T.

Im Sommer bleibt das W.O.T. zwar geschlossen, aber nicht untätig. Die Fassade des Jugendtreffs wird renoviert und im Herbst wird es einen Logo-Wettbewerb geben. Bis zum 30. Juni können noch kreative Ideen eingereicht und tolle Preise gewonnen werden. Und nicht vergessen: Am 6. Juli findet das Sommerfest im Jugendtreff statt. Von 15.00 bis 19.00 Uhr erwarten die Gäste Snacks, Getränke und vor allem jede Menge Spaß! 🔷

W.O.T. - World of Teens

Unterthalstraße 42, 8051 Thal Samstags, 15.00 bis19.00 Uhr (In den Sommerferien geschlossen)



STERN-THALER



Theateraufführung 2024: Eine Sprachbox namens Alessa

"Wenn du den Eindruck hast, dass dieses Leben ein Theater ist, dann suche dir eine Rolle, die dir wirklich Spaß macht!" (William Shakespeare)

Die Theatergruppe Stern-Thaler hat in diesem Jahr mit der Komödie "Eine Sprachbox namens Alessa" von Beate Irmisch ihr Publikum begeistert. Die Aufführung in drei Akten brachte nicht nur Lachen, sondern auch neue Gesichter auf die Bühne.





In seiner Debütrolle als "Polizist" brillierte Harry Friedl, während Verena Dobida als



"Souffleuse" hinter den Kulissen ihr Talent bewies. Beide meisterten ihren ersten Einsatz mit Bravour und wurden herzlich in die "Sterni-Familie" aufgenommen.





Die Aufführungen fanden in der Sporthalle der Volksschule statt und zogen ein großes Publikum aus Nah und Fern an. Wir hoffen, dass die Vorstellungen allen Besucher*innen viel Freude bereitet und ein Lächeln ins Gesicht gezaubert haben.















Ihre Stern-Thaler •

Stern-Thaler

DIE GEMEINDEBÄUERINNEN

Landwirtschaft mit den Gemeindebäuerinnen hautnah erleben

Schwungvoll und mit vielen neuen Ideen im Gepäck starteten Romana Stuhlbacher und Alexandra Baumaartner in ihre neue Rolle als Gemeindebäuerinnen in Thal. Ihre Aufgabe ist es die Bedeutung der Landwirtschaft und regionaler Produkte in der Gemeinde zu stärken. Dabei liegt ihr besonderes Augenmerk darauf, der jüngsten Generation landwirtschaftliche und ernährungsbezogene Themen spielerisch zu vermitteln.

Im Februar hat Romana Stuhlbacher das Amt der Gemeindebäuerin übernommen und ist seither das engagierte Sprachrohr der Thaler Bäuerinnen. Sie setzt zahlreiche Projekte um und fördert das Miteinander zwischen Bäuerinnen und Gemeindebewohner*innen. Stuhlbacher ist selbstständige Friseurin, landwirtschaftliche Facharbeiterin und passionierte Jägerin. Unterstützt wird sie von Alexandra Baumgartner, die einen Mastbetrieb führt und als Kindergartenpädagogin arbeitet.



Die neuen Gemeindebäuerinnen haben bereits eine Reihe von Projekten ins Leben gerufen. Am Palmsonntag fand beispielsweise ein Ostermarkt mit Kinderprogramm statt, der großen Anklang fand. Im Mai nahmen sie am Bezirksbäuerinnentag in Gratkorn teil, wo sie erfolgreich netzwerken, viele wertvolle Informationen sammeln und sich mit Kolleginnen zu aktuellen Themen austauschen konnten.

Besonderes Augenmerk auf Kinder und Jugendliche

Ein besonderes Anliegen von Romana Stuhlbacher und Alexandra Baumgartner ist die spielerische Vermittlung von Wissen rund um Landwirtschaft und regionale Lebensmittel an die junge Generation. So organisieren sie im Juni einen Besuch der Volksschule Thal am Ponytalerhof von Gabriele Doppler-Deutsch.



Sie ist bekannt für ihre Hochlandrinder und ihre Tätigkeit im Holzschlägerungsunternehmen. Für die Kinder öffnet sie nun die Türen ihres Ponvtalerhofes in Thalwinkel. Dort erwartet die Schüler*innen ein abwechslungsreiches Programm mit Schnitzeljagd, Ponyreiten, Bastelaktionen und Workshops zu gesunder Ernährung. Die Veranstaltung soll den Kindern die Bedeutung der Landwirtschaft und der regionalen Produktion näherbringen.

Übrigens sind sofort Ponytaler ab auch auf Facebook und Instagram zu finden und freuen sich auf viele Besucher*innen.



Die Gemeindebäuerinner

Die Gemeindebäuerinnen

FF STEINBERG-ROHRBACH



Rückblick der Freiwilligen Feuerwehr

© FFW Steinberg-Rohrbach

In den vergangenen Wochen rückte die Freiwillige Feuerwehr Steinberg-Rohrbach zu den unterschiedlichsten Einsätzen aus. Von der Rettung eines Jungen, der sich seine Hand am Sportplatz eingeklemmt hat, bis hin zu einem Zimmerbrand, bei dem 62 Mann im Einsatz waren, haben die Feuerwehrleute alles gegeben, um schnell zu helfen und größere Schäden abzuwenden. Doch nicht nur in Notsituationen zeigt die Feuerwehr ihre Präsenz: Traditionelle Veranstaltungen wie das Maibaumaufstellen oder die Florianifeier gehören genauso dazu.

Der Mai startete für die FF Steinberg-Rohrbach mit einem Hilfeleistungseinsatz am Sportplatz Thal. Ein Kind hatte seine Hand an einer Metallstange eingeklemmt und benötigte dringend Hilfe. Dank dem schnellen Eingreifen der Feuerwehrsanitäterin und Kolleg*innen des Roten Kreuzes konnte der kleine Rafael befreit und erstversorgt werden. Zur Freude der Eltern und Feuerwehrmitglieder ist der Junge wieder wohlauf.



Wenige Tage später wurden die Feuerwehren Steinberg-Rohrbach, Hitzendorf und Berndorf sowie die Betriebsfeuerwehr Sappi Gratkorn zu einem Zimmerbrand am Birkenweg gerufen. Mit vereinten Kräften und unter Einsatz von 62 Mann, fünf Atem-

schutztrupps sowie Unterstützung durch zwei Notarztwägen und die Polizei konnte der Brand gelöscht werden. Die Brandursache ist bisher noch unklar. Zwar gab es zwei Verletzte mit einer leichten Rauchgasvergiftung, doch dank des schnellen Handelns der Rettungskräfte wurde Schlimmeres verhindert.



Markus Stuhlbacher wird zum Lebensretter

Am 10. Mai bewies Markus Stuhlbacher, dass wahre Held*innen manchmal ganz nah sind. Gegen 18.00 Uhr wurde die FF Steinberg-Rohrbach zu einem Einsatz in die Oberbichlstraße gerufen. Ein PKW-Lenker hatte die Kontrolle



über sein Fahrzeug verloren und war in einem nahegelegenen Teich gelandet. Markus Stuhlbacher, ein Feuerwehrkamerad aus Thal, der sich zufällig in der Nähe befand, reagierte sofort und eilte zum Unglücksort. Dort angekommen, sah er, dass der Fahrer bereits unter Wasser geraten war. Es gelang ihm, den Mann aus seiner lebensbedrohlichen Situation zu befreien.

FF STEINBERG-ROHRBACH



Der verunglückte Autofahrer wurde mit Verletzungen unbestimmten Grades mit dem Notarzthubschrauber Christophorus in das Landeskrankenhaus geflogen. Markus Stuhlbacher, der durch seine schnelle und mutige Rettungsaktion zum Lebensretter wurde, erlitt dabei leichte Verletzungen und wurde zur Beobachtung ebenfalls ins Krankenhaus gebracht.



Danach kümmerten sich die Einsatzkräfte der FF Steinberg-Rohrbach gemeinsam mit der Betriebsfeuerwehr Sappi Gratkorn und Einsatztaucher*innen um die Bergung des Fahrzeugs. Mithilfe der Seilwinde des Tanklöschfahrzeugs konnte der Pkw schließlich aus dem Teich gehoben werden. Neben Notarzt, Rettung und Polizei waren auch die FF St. Oswald-St. Bartholomä und die Betriebsfeuerwehr Sappi Gratkorn am Einsatz beteiligt.

Die mutige Rettungstat von Markus Stuhlbacher fand breite Beachtung in zahlreichen regionalen und nationalen Printmedien sowie Radio- und Fernsehsendern.

Die Feuerwehr Steinberg-Rohrbach ist mehr als nur Retter in der Not

Die FF Steinberg-Rohrbach ist nicht nur in Notfällen zur Stelle, sondern spielt auch eine bedeutende Rolle im Zusammenleben der Gemeinde. Ihre vielfältigen Aktivitäten reichen weit über die Bewältigung von Einsätzen hinaus.

So wurde mit der tatkräftigen Unterstützung von Bürgermeister Matthias Brunner am 30. April der traditionelle Maibaum aufgestellt. Heuer wurde der Baum von der Familie Meixner gespendet und beim Anwesen der Familie Dirnbäck am Steinberg platziert.

Während eines Genussspaziergangs im April, an dem Thaler Vereine und Betriebe teilnahmen, nutzte die Feuerwehr die Gelegenheit, ihr Tanklöschfahrzeug vorzustellen. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Veranstalter für diese Möglichkeit und Unterstützung.



Im Mai wurde das Florianifest gemeinsam mit den Feuerwehren



Hitzendorf und Berndorf gefeiert. Die drei Wehren der Marktgemeinde Hitzendorf trafen sich zunächst beim Rüsthaus in Hitzendorf und marschierten dann gemeinsam mit der Marktmusikkapelle Hitzendorf zur Pfarrkirche. Dort fand eine feierliche Wortgottesfeier statt, die von Pater Thomas Friedmann zelebriert und vom Musikverein Hitzendorf musikalisch umrahmt wurde.

Ihre Kamerad*innen der Feuerwehr Steinberg-Rohrbach





SINGKREIS THAL

Muttertagsfeier beim Kreuzwirt und im Pflegeheim

© Singkreis Thal

Viele Thaler*innen folgten Anfang Mai der Einladung der Gemeinde zur gemeinsamen Muttertagsfeier im Gasthof Kreuzwirt. Bürgermeister Matthias Brunner eröffnete die Veranstaltung, für die musikalische Gestaltung sorgten der Singkreis Thal unter der Leitung von Chia-Wen Hsieh-Nitsche sowie die Geschwister Melanie und Viktoria Eißl vom Marktmusikverein Thal. Moderiert wurde der Nachmittag von Ingrid Roitner, die Gedanken und Gedichte rund um das Thema Liebe und den Muttertag einbrachte.



Der Singkreis Thal eröffnete die Veranstaltung mit dem Kärntner Volkslied "Kömmts lei eina in die Stubn", gefolgt von einer Auswahl an Liebesliedern und Frühlingsmelodien. Melanie und Viktoria Eißl vom Musikverein präsentierten ein abwechslungsreiches Programm aus Instrumentalstücken wie "What a wonderful world" am Keyboard und auf der Klarinette sowie gesungenen Liedern wie "Durch die Finger rinnt die Zeit" aus dem Musical "Mamma Mia"





Im Anschluss an die Darbietungen genossen die Gäste Kaffee und Kuchen in entspannter Atmosphäre. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmer*innen von Bürgermeister Matthias Brunner und Vizebürgermeisterin Gerhild Langmann ein Blumengeschenk.



Klangvolle Momente im Pflegeheim Thal

Auch im Pflegeheim Thal wurde der Muttertag mit musikalischen Beiträgen des Singkreises Thal gefeiert. Die Bewohner*innen und ihre Angehörigen genossen die Darbietungen und sorgten mit ihrem Applaus für eine mitreißende Atmosphäre. Einige lauschten den Liedern und Gedichten, etliche Bewohner*innen sangen mit und alle klatschten bei besonders bekannten Liedern wie "Drum samma Landsleut',, und "Wenn die Vöglein musizieren" begeistert mit. Die große Resonanz aus dem Publikum machte das Musizieren zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten. Die Mitglieder des Singkreises freuen sich bereits auf ihren nächsten Besuch im Pflegeheim Thal.



Ihr Singkreis -

THALER RIESEN KÜRBIS MEISTERSCHAFT

Startschuss für neue Kürbis-Rekorde

© Oskar Rovensky

Ein Hauch von Spannung und Vorfreude lag in der Luft, als am 16. März die Thaler Riesen Kürbis Meisterschaft (TRKM) 2024 beim Kreuzwirt feierlich eröffnet wurde. Unter den aufmerksamen Blicken von Vizebürgermeisterin Gerhild Langmann wurde der Startschuss für eine weitere aufregende Saison gesetzt. Die Botschaft war klar: Es ist an der Zeit, neue Maßstäbe zu setzen.

Zu Beginn wurden die Sieger*innen der vergangenen Jahre und ihre rekordverdächtigen Leistungen vorgestellt. Dieser Rückblick diente nicht nur als Inspiration, sondern auch als Ansporn für die aktuellen Teilnehmer*innen. Im Rahmen eines Fachvortrags wurden dann alle Details zur Meisterschaft erläutert.



In seinem heurigen Vortrag legte unser langjähriger Berater Horst Jöbstl den Fokus auf die Themen Bodenaufbereitung und Düngung. Dabei betonte er die Bedeutung einer angemessenen Ruhephase für den Boden sowie die Vorteile einer tiefgründigen Aufbereitung, idealerweise mit einer Fräse. Als Empfehlung für die Düngung wurden Hornmehl im Frühjahr und Hornspäne bereits im Herbst zur Einbringung vorgeschlagen. Besonderes Augenmerk wurde auf den Aufbau eines Hügelbeetes gelegt, wobei Horst Jöbstl schichtweise Erde, Kompost, Mist und Hornmehl sowie eine maximale Beet-Höhe von 60 Zentimetern empfahl. Abschließend betonte er die Notwendigkeit einer kontinuierlichen, aber mäßigen Bewässerung für optimales Wachstum.





Horst Jöbstl lieferte in seinem Vortrag aber auch zehn wertvolle Tipps, die von der Pflege bis hin zum richtigen Unterlegen der Früchte reichten. Er betonte die Bedeutung der Bestäubung und gab praktische Ratschläge zur Kürbis-Beschattung. Unterhaltsam berichtete er außerdem von seinem Erfolg bei der Sonnenblumenzucht, bei der er im Vorjahr den Europa-Meistertitel errang. Als symbolische Geste erhielten alle Besucher*innen zum Abschluss Sonnenblumensamen überreicht.

Würdigung sozialen Engagements

Besondere Anerkennung erhielten Gabi Edlinger und Heinz Knigge für die Idee, aus ihren Kürbissen köstliche Delikatessen herzustellen und den Erlös einem wohltätigen Zweck zukommen zu lassen. Dieser ging an "Thaler helfen Thalern". Ihr Beitrag zur Gemeinschaft wurde mit dem "Golden Globoli", einem Symbol der Wertschätzung, ausgezeichnet.



Rege Teilnahme von Jung und Alt

Mit 60 angemeldeten Teilnehmer*innen, darunter auch eine steigende Anzahl von Kindern, verspricht die Thaler Riesen Kürbis Meisterschaft auch in

THALER RIESEN KÜRBIS MEISTERSCHAFT

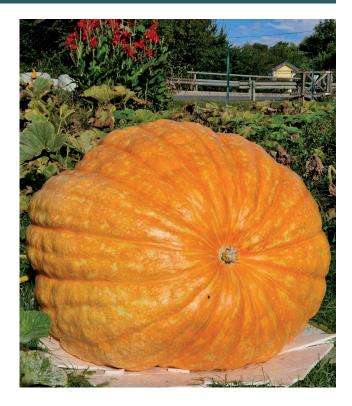
diesem Jahr wieder eine mitreißende Veranstaltung für die ganze Familie zu werden.

Besonderer Dank gilt der Volksschuldirektorin Frau Worsch für ihre Unterstützung bei der schulischen Integration des Projekts. Der Kindergarten nimmt aufgrund des Neubaus heuer nicht teil, wir freuen uns allerdings bereits jetzt auf ein Mitwirken im nächsten Jahr. Auch die Teilnahme von anderen Bildungs- und Betreuungseinrichtungen wie dem Kinderdorf und Pflegeheimen zeigt das wachsende Interesse und Engagement unserer Gemeinschaft.



Die Wettbewerbspflanzen für die Thaler Riesen Kürbis Meisterschaft 2024 stammen vom Österreich-Sieger des vergangenen Jahres, der stolze 723 Kilogramm auf die Waage brachte, sowie vom prächtigsten Exemplar aus Hattendorf mit einem Gewicht von 367 Kilogramm. Die Ausgabe der Pflanzen erfolgte im Mai in der THALEREI.





Um unser Ziel, die begehrte 200-Kilogramm-Marke zu erreichen, noch effektiver anzugehen, möchten wir euch auf eine neue Initiative aufmerksam machen: Ab diesem Jahr werden monatliche Expert*innen-Runden in der THALEREI stattfinden. Seit 11. Juni laden wir jeden zweiten Dienstag zu unserem Stammtisch ein, der Raum für einen regen Erfahrungsaustausch bietet. Hier habt ihr die Möglichkeit, Fragen zu stellen und von den Erkenntnissen unserer Expert*innen zu profitieren. Besonders freuen wir uns, dass Horst Jöbstl telefonisch mit dem Stammtisch verbunden sein wird, um sein Fachwissen direkt mit euch zu teilen. Weitere Details zu den Terminen und Themen findet ihr in der Cities APP und als Aushang in der THALEREI.

Das Organisationsteam, bestehend aus Paul Gebhardt, Harald Hofer, Michael Rumbold, Gerald Wohlmuther und mir, sowie unserem Europameister Horst Jöbstl, wünscht euch viel Erfolg!

Herzliche Grüße, Oskar Rovensky -

ESV THAL



Mit Trauer und Freude im Herzen

Der ESV Thal hat wieder viel Neues zu berichten. Der Verein wächst erfreulicherweise und konnte trotz des Verlusts zweier Mitglieder vier neue Gesichter in seinen Reihen begrüßen. Der aktuelle Mitgliederstand des Eisschützenvereins Thal beträgt damit nun 141 Personen.

Mit tiefem Bedauern nimmt der Verein Abschied von Johann Neubauer, der am 12. Februar 2024 im Alter von 96 Jahren verstarb. Geboren am 28. April 1928, trat er 1959 dem ESV Thal bei und blieb dem Verein 65 Jahre lang treu. Als Obmann und Mentor führte er die Jugend zu großen Erfolgen und war selbst österreichischer Staatsmeister im Zielbewerb. Seine jahrzehntelange Zugehörigkeit und seine Verdienste wurden durch die Ehrenmitgliedschaft und zahlreiche Auszeichnungen gewürdigt. Johann Neubauer hinterlässt kostbare Spuren, die niemals ganz verschwinden werden.

Peter Schickhofer feiert runden Geburtstag

Neben dieser traurigen Nachricht gibt es auch eine erfreuliche. Peter Schickhofer, langjähriges Mitglied des ESV Thal, feierte seinen 70. Geburtstag. Seit 1969 ist er dem ESV Thal treu und hat als Obmannstellvertreter sowie in vielen anderen Funktionen maßgeblich zum Erfolg des Vereins beigetragen. Seine Verdienste wurden durch zahlreiche Ehrungen gewürdigt. Solange es seine Gesundheit zuließ, war er auch als aktiver Stocksportler sehr erfolgreich. Er war bei allen großen Erfolgen auf Meisterschaftsund Turnierebene in der Jugend dabei, wobei die Bronzemedaille im Zielbewerb bei den österreichischen Meisterschaften wohl sein persönliches Highlight war.

In den 55 Jahren seiner Mitgliedschaft wurden ihm für seine Leistungen zahlreiche Ehrungen zuteil. So ist er nicht nur Ehrenmitglied des ESV Thal. Ihm wurden darüber hinaus die Verdienstnadeln des Landesverbandes Steiermark für Eis- und Stocksport in Silber und Gold verliehen.

Der Vorstand und die Mitglieder wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit und Lebensfreude für die kommenden Jahre!

ESV Thal punktet mit vielfältigen Veranstaltungen

Osterturnier:

Nach fünf Jahren trat der ESV Thal wieder mit einer Mannschaft beim Osterturnier an und verpasste nur knapp den Sieg. Die Spieler Hannes Manfredi, Friedrich Gsöls, Karl Duschek und Walter Hofer mussten sich dem ESV St. Veit geschlagen geben, der mit Heimvorteil gewann.

Endergebnis des Osterturniers:

•	ESV St. Veit	20 Punkte
•	ESV Thal	18 Punkte
•	ESV Stattegg	14 Punkte
•	Austria Graz	12 Punkte
•	ESV Falke Gösting	10 Punkte
•	ESV Eggenberg	7 Punkte
•	ESV Polizei Graz	5 Punkte



Trainingsbewerb:

Der Trainingsbewerb, der an vier Tagen durchgeführt wurde, bot eine hervorragende Möglichkeit, um sich unter Wettkampfbedingungen zu messen.

ESV THAL



Nach drei spannenden Durchgängen konnte sich die Mannschaft des ESV Eggenberg knapp vor der Thaler Mannschaft mit den Spielern Friedrich Gsöls, Walter Hofer, Johann Geldner, Hannes Manfredi, Karl Duschek und Peter Wohlmuther durchsetzen.

Endergebnis des Trainingsbewerbs:

•	Eggenberg	37 Punkte
•	Thal	36 Punkte
•	St. Veit	30 Punkte
•	Austria Graz	22 Punkte
•	Stattegg	16 Punkte
•	Polizei Graz	15 Punkte
•	Falke Gösting	12 Punkte

Duo Bewerb:

Der Duo Bewerb, der an drei Tagen in den Monaten Februar, März und April stattfand, bot eine optimale Vorbereitung für die kommenden Meisterschaften. Die Thaler Spieler Friedrich Gsöls, Walter Hofer, Florian Suppan, Johann Geldner und Josef Hütter zeigten dabei hervorragende Leistungen.

Vereinsmeisterschaft 2024:

Am 8. Juni fand die Vereinsmeisterschaft im Freizeitpark Thal statt. Neben den sportlichen Wettkämpfen lud der ESV Thal am Nachmittag zu einem geselligen Ausklang mit steirischem Buffet ein. Die Teilnahme war für alle Mitglieder kostenlos. Auch Bürgermeister Matthias Brunner stellte sein sportliches Talent wieder einmal unter Beweis.

Endergebnis der Vereinsmeisterschaft:

- Alexandra Tantscher
- Walter Hofer
- Renate Wohlmuther
- Harald Hansmann
- Anton Hansmann

Gehörlosen Turnier:

Am 1. Juni veranstaltete der "Steirische Gehörlosen Sport- und Kulturverein 1932" unter der Leitung von Obmann Hubert Zach ein internationales Turnier auf unserer Anlage. Der ESV Thal unterstützte bei der Ausrichtung und erhielt großes Lob für die Organisation.

Vorschau auf das Ortsvereineturnier:

Das beliebte Ortsvereineturnier findet dieses Jahr am 7. September im Freizeitpark Thal statt. Wir freuen uns auf sportliche und unterhaltsame Stunden.

Ihr ESV Thal



OBST- UND GARTENBAUVEREIN



Von der Kunst des Baumschneidens

Im März öffnete Familie Dobida ihre Gartentore für einen Winterschnitt. Unter der fachkundigen Anleitung von Herrn Ing. Waska erhielten rund 35 Gartenliebhaber*innen Einblicke in die Kunst des richtigen Baumschneidens. Von den Gründen für einen Winterschnitt bis hin zu offenen Fragen rund um verschiedene Pflanzen und das Thema Garten im Allgemeinen stand er den Teilnehmenden mit Rat und Tat zur Seite.



© Ferdinand Dobida

Der Termin für den Sommerschnittkurs steht bereits fest:

Am 10. August lädt Familie Dobida erneut ein – dieses Mal zum Sommerschnitt, bei dem Herr Ing. Waska sein Fachwissen ebenfalls teilen wird.

Interessierte sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich vorab bei Ferdinand Dobida anzumelden.



© Shutterstoc

Weitere Termine des OGV:

10. August, 14.00 Uhr:

Sommerschnitt bei Familie Dobida

03. bis 07. September:

fünftägiger Ausflug nach Jesolo

17. September, 13:15 Uhr:

Besichtigung der Firma Saubermacher (Puchstraße)

02. Oktober:

Jahresabschlussfahrt (Anmeldeschluss ist am 20. September)

08. Oktober:

Workshop "Selbstgemachte Weihnachtsgeschenke mit Schätzen der Natur für Gesundheit, Körperpflege und Kulinarik" mit Cornelia Tatzl (Kostenbeitrag 15 Euro pro Person)

Anmeldungen und weitere Informationen bei:

Ferdinand Dobida

T. +43 (0) 699 1258400

f.dobida.sen@gmail.com

Ihr Obst- und Gartenbauverein •



Tierische Verantwortung – daran solltest du denken!

© Dr. Angela Lerch

Möglicherweise haben meine kleinen Geschichten bei dem Einen oder Anderen den Wunsch nach einem pelzigen Freund geweckt. Nie mehr allein sein, viel Bewegung an der frischen Luft und auf Hab und Gut wird auch noch aufgepasst.

Aber: Ein Hund bedeutet auch eine große Verantwortung. te unterschätzt nicht Zeitaufwand, den den es bedarf, damit es einem Vierbeiner gut geht. Wir müssen mehrmals täglich ins Freie und auch wenn



ein Garten vorhanden ist, brauchen wir jeden Tag einen schönen Spaziergang. Da nur ein halbwegs braver Hund Freude macht, ist auch der Besuch einer Hundeschule zu empfehlen. Um das Gelernte nicht zu vergessen, brauchen wir Hunde auch abseits der Schule regelmäßige Lerneinheiten, die wir bei richtiger Gestaltung toll finden.

Jedes Hobby verursacht außerdem Kosten. Neben Futter, Grundausstattung und Ausbildung fallen Ausgaben an – unter anderem für den Tierarzt. Doch auch trotz guter Gesundheitsvorsorge (Impfung, Parasitenbehandlung) können wir krank werden und nicht selten werden im Alter Medikamente (z.B. Schmerzmittel) zur Erhaltung unseres Wohlbefindens benötigt. Aber auch ihr Menschen werdet mal krank oder fahrt ohne den vierbeinigen Partner fort. Habt ihr jemanden, der dann für die Betreuung sorgt?

Die zweite Verantwortung besteht euren Mitmenschen gegenüber. Nicht jeder mag Hunde, manche haben Angst vor uns. Das muss respektiert werden. Selbstverständlich darf niemand durch einen Vierbeiner erschreckt, beschmutzt oder gar verletzt werden. Auch fremdes Eigentum muss respektiert werden. Man darf nicht einfach jedes Grundstück betreten. Dass unsere Hinterlassenschaften weggeräumt werden müssen, ist mittlerweile allgemein bekannt. Aber auch "Bein heben", da spreche ich meine männlichen Kollegen an, muss nicht überall sein (Hausecken, Autos, Gärten).



Als dritten Punkt möchte ich die Umwelt ansprechen. Auch ihr gegenüber sollte sich ein*e Hundehalter*in verantwortungs- und respektvoll verhalten. Die wildlebenden Tiere haben schon einen sehr eingeschränkten Lebensraum. Bleibt mit uns Vierbeinern möglichst auf den Wegen und haltet uns an der Leine - wir sind nun einmal Jäger*innen. Dass darüber hinaus Pflanzungen nicht zerstört werden und Müll nicht in die Natur geworfen wird, brauche ich wohl nicht extra zu erwähnen.

Bis zum nächsten Mal!

Eure Lena 🔷

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen





Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!

Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

In 2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!

Wussten Sie

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat getötet zu werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- ✔ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
- ✓ Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information: www.verkehr.steiermark.at



